DAILY NEWS

Freitag, 13. August 2021

Drei deutsche Juniorinnen in der Vorschlussrunde

Beim ITF-Turnier U 18 geht es heute in die Vorschlussrunde. Mit der bärenstarke Hamburgerin Ella Seidel (6:7, 6:4, 6:2 über die Britin Ranah Stoiber), der Fränkin Carolina Kuhl (6:2, 7:5 über die Belgierin Amelia Waligora), der Westfälin Joëlle Steur (6:3, 6:4 über Julia Stusek aus Lörrach) sowie Ela Platénikova (7:5, 6:0 über Sarah Müller aus Ludwigshafen) haben gleich drei deutsche Talente die Runde der letzten Vier erreicht.

In den Halbfinals kommt es heute (ab 10 Uhr) zu den Duellen Platénikova – Steur und Seidel – Kuhl. Bei den Jungs spielen Marathon-Mann David Fix gegen Timothy Seger (Schweden) und Liam Gavrielides (Ludwigshafen) gegen den Argentinier Santiago Gianmichelle. Im Viertelfinale musste der Kurpfälzer hat arbeiten, bis er den Schweden Michael Minasyan in drei Sätzen weichgekocht hatte.

Drei deutsche Hoffnungen: Ella Seidel, Liam Gavrielides, David Fitz (im Uhrzeigersinn)

Three German Girls In The Semis

In the U-18 ITF tournament, the round of the last four will be contested by Hamburg's highly impressive Ella Seidel (6-7, 6-4, 6-2 against the Briton Ranah Stoiber), fellow German Carolina Kuhl (6-2, 7-5 against the Belgian Amelia Waligora), Joëlle Steur (Germany – 6-3, 6-4 against compatriot Julia Stusek) and Ela Platénikova (7-5, 6-0 against the home country's Sarah Müller). Starting at 10.00 am, today's semis will see Platénikova face Steur and Seidel against Kuhl.

As for the boys, marathon man Fix David Fix will play Timothy Seger (Sweden) and Liam Gavrielides (Germany) will go head to head against the Argentine Santiago Gianmichelle.

Deutschland, Indien, Japan, Neuseeland, Niederlande, Polen, Tschechien – mehr Internationalität geht nicht.

Turnierdirektor Peter Rohsmann ist der Hahn im Korb bei den Siegerehrungen der drei gestrigen Doppelkonkurrenzen. Und so international war's noch nie. Im Uhrzeigersinn: Alena Kovackova, Teresa Kreíckova, Silver Bijlsma, Natalia Klys, Maras Dhamne, Daniele Rapagnetta, Naoya Honda, Robin Maximus Trono, Lieven Mietusch, Jamie Mackenzie, Jan Smrcka und Raphael Stagel repräsentieren Tschechien, die Niederlande, Polen, Indien, Italien, Japan, Neuseeland und Deutschland.

Stuttgarter Vincent Vohl sorgt für Funkstille

Ausgepowered: Aaron Funk hatte dem druckvollen Spiel des Stuttgarters Vincent Vohl (unten) nichts entgegenzusetzen. Der Linkshänder spielte sich mit einer überzeugenden Leistung ins Finale, zu dem auch sein Coach Jakub Herm-Zahlava direkt aus dem Urlaub anreisen will.

Die Traumreise ist beendet: Lokalmatador Aaron Funk (TSC Renningen) verlor im Halbfinale des Tennis-Jugend-Cups in Renningen und Rutesheim ausgerechnet auf heimischem Sand gegen den Stuttgarter Vincent Vohl (TC Weissenhof) 3:6, 1:6. Nach einem souveränen Lauf durch die ersten Runden der U 16-Konkurrenz musste der 15-jährige Kaderspieler auch der Doppelbelastung Einzel und Doppel Tribut zollen. Zudem ließ der Stuttgarter Linkshänder dem Renninger mit knallharten Aufschlägern und druckvollem Angriffsspiel kaum die Luft zum Atmen.

Funk agierte ständig aus der Defensive – ein Spiel, das ihm nicht unbedingt liegt. „Klar bin ich enttäuscht“, sagte das Renninger Eigengewächs hinterher. „Ich hätte das Turnier schon gerne gewonnen.“ Diese Chance hat jetzt Vincent Vohl, der heute im Finale auf den Inder Manas Dhamne trifft.

Bei den Juniorinnen U 16 bekommt es die top gesetzte und auch gestern wieder überzeugende Polin Nadia Kulbiej mit der Rumänin Giulia Musat zu tun.

Auch in der U-14-Konkurrenz finden heuer die Finalspiele statt. Bei den Jungs steht nach dem Überraschungssieg über seinen Doppelpartner Lieven Mietusch („ich habe sch... gespielt“) der kleine Neuseeländer Jamie Mackenzie im Finale, in dem er auf Jan Smrcka vom TSV Bernhausen trifft, der in der Vorwoche bereits das DTB-Ranglistenturnier gewonnen hat. „Langsam merke ich die Müdigkeit', gab Smrcka zu, aber zum Finale bin ich wieder fit. Der 13-jährige Jamie Mackenzie, der seit zwei Jahren in Düsseldorf wohnt und bereits sensationell gut Deutsch spricht, warf sich nach von Lieven Mietusch leichtfertig versemmelten Matchball (drei Doppelfehler in Folge) auf den Rücken und machte den Schmetterling. Danach bekam er sein breites Grinsen gar nicht mehr aus dem Gesicht.

Bei den Mädchen kommt es zu dem Duell zweier Tschechinnen: Die an 1 gesetzte Alena Kovackova gilt dabei als klare Favoritin gegen die ungesetzte Teresa Krejcova. Im Halbfinale ließ Alena (sprich: Aljena) der kleinen Gwendolyn Fedel (Mössingen) mit ihrem druckvollen Spiel beim 6:1, 6:0 keine Chance,

Power pur: Alena Kovackova ist die Favoritin bei den Girls 14.

Stuttgart‘s Vincent Vohl Ends Funk‘s Run

The dream journey is over, Local hero Aaron Funk (TSC Renningen) lost 6-3, 6-1 in the semifinals of the tennis Jugend Cup in Renningen und Rutesheim – and on of all places home clay against Stuttgart's Vincent Vohl. After a “funky” run to the last four of the U-16s, the 15-year old player – he is a member of the regional juniors squad – succumbed to the burden of playing both singles and doubles. Vogt additionally did not allow Funk any time to breathe with his powerful shots. Funk was perpetually having to defend – a game that is not really up his street.

“Sure, I'm disappointed,” said Aaron Funk afterwards. “I would have loved to have won the tournament.” It's a chance that Vincent Vohl now has. In today's final he will meet the Indian Manas Dhamne. In the U-16 girls, the top-seeded Pole Nadia Kulbiej will take on the Romanian Giulia Musat.

The U 14 finals will also be played today. In the boys, New Zealand's Jamie Mackenzie has reached the final after surprisingly beating his doubles Partner Lieven Mietusch (“I played sh...”). He will face Jan Smrcka from the local TSV Bernhausen club, who last week won a DTB ranking tournament in Rutesheim. “I'm slowly beginning to feel the fatigue,” admitted Smrcka, “but I'll be fit again for the final. As for the girls, there will be a face-off between two Czechs. The top-seeded Alena Kovackova is considered to be the favourite against the unseeded Teresa Krejcova.

Jan Smrcka (unten) und Samuel Braun

IMPRESSUM / IMPRINT
Publisher: Sportmarketing Renningen, Peter Rohsmann
Editor-in-chief: Peter-M. Zettler
Redaktion / Editorial staff: Charles Robertson (translations),
Fotos: Andreas Gorr,